

Probleme bei der semantischen Gliederung „großer“ Simplizia am Beispiel von **BLUT** *n.*

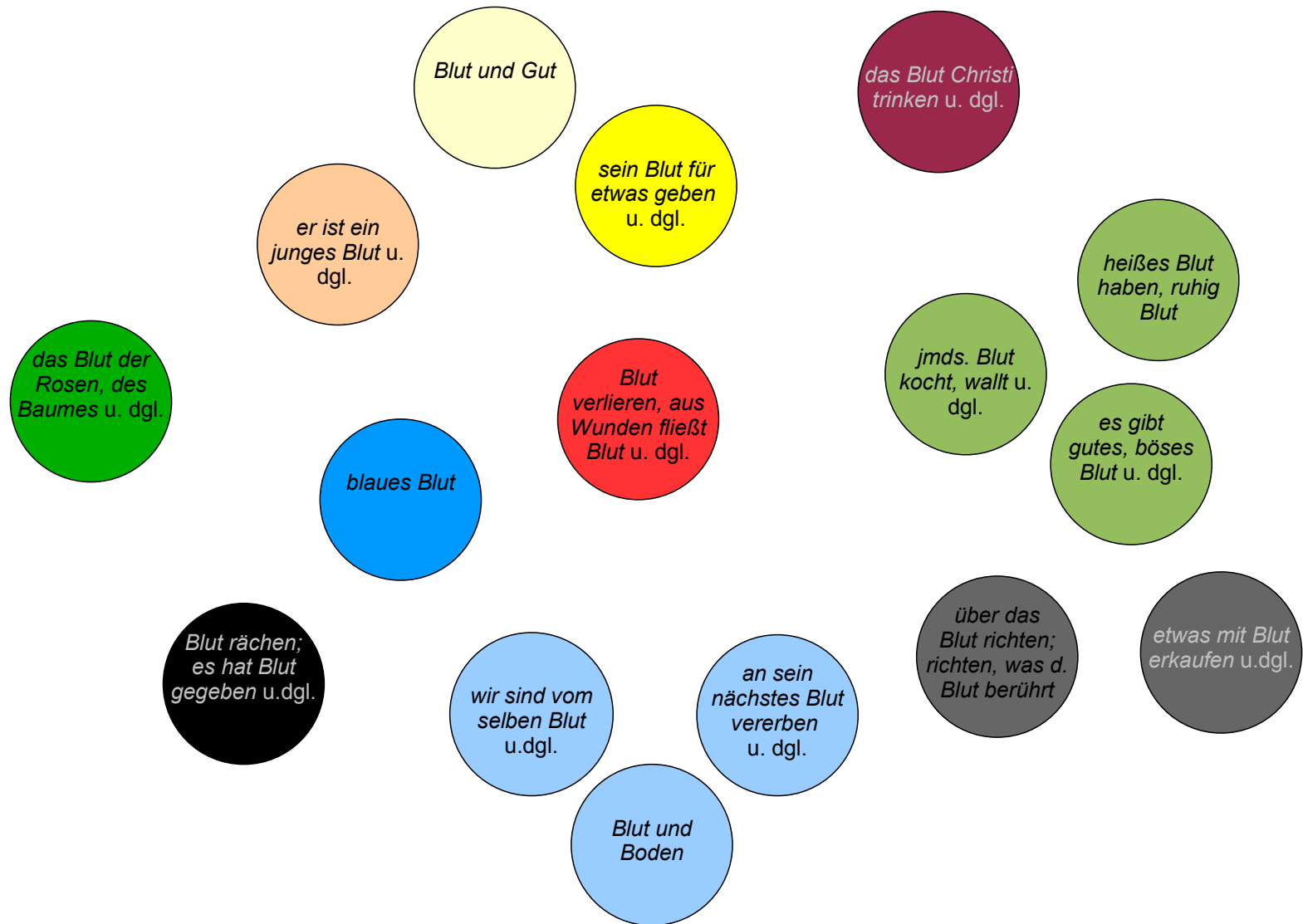
Arbeitsgespräch zur historischen Lexikographie 2011
Bullay, 29.4.-1.5.2011

Christiane Gante
Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm – Neubearbeitung
Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

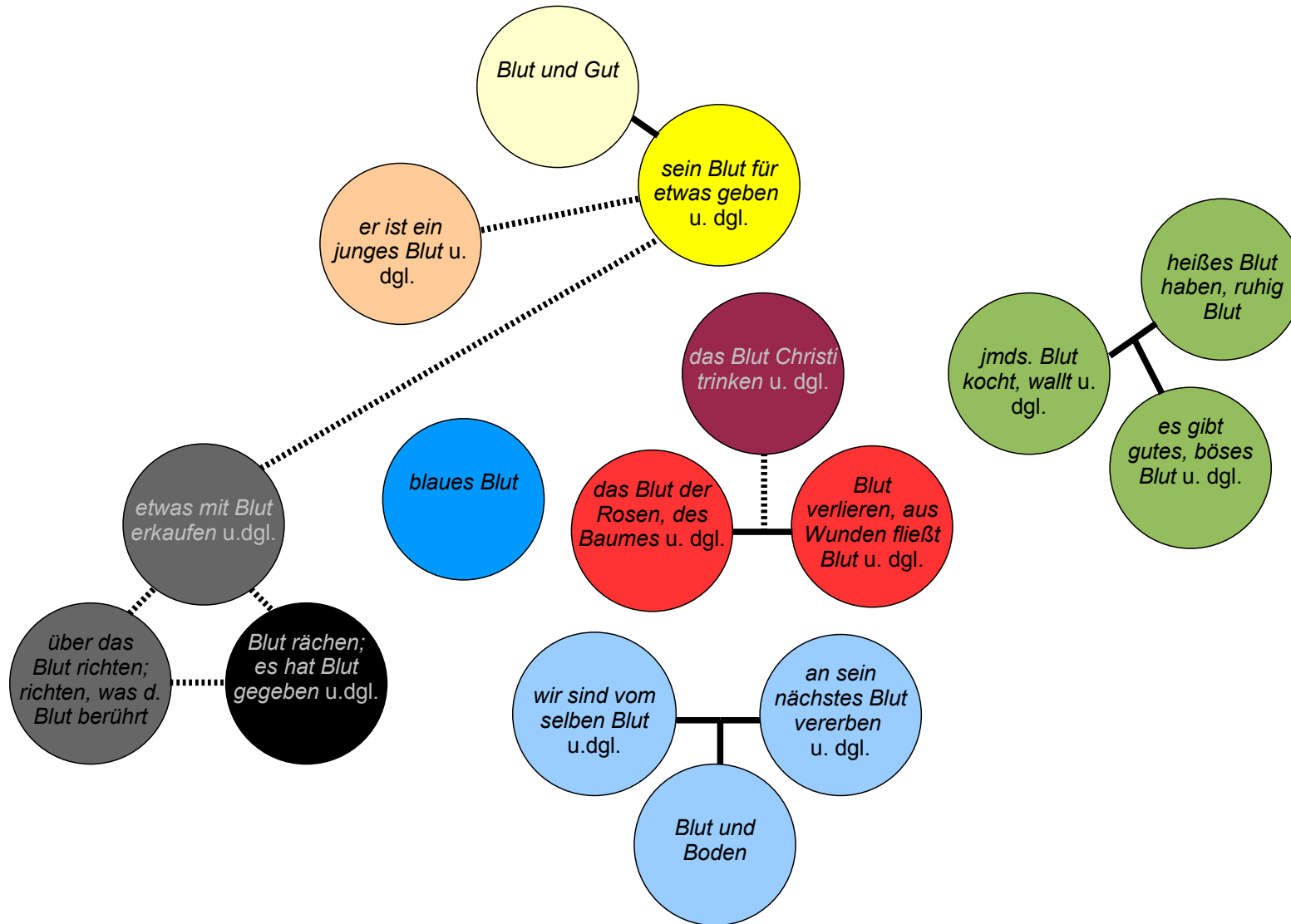
cgante@gwdg.de



Verwendungstypen im Belegmaterial



Verwendungstypen im Belegmaterial



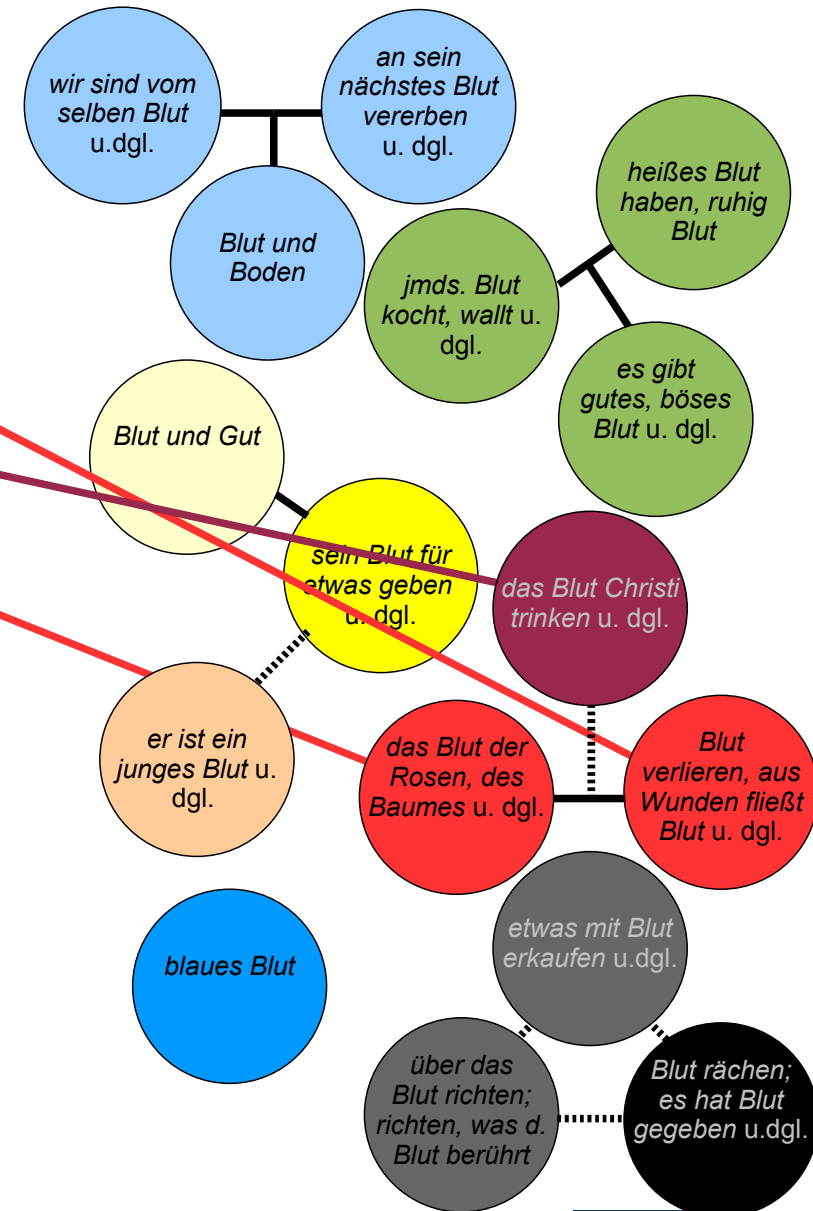
erster Gliederungsversuch

A flüssigkeit, die den organismus mit (lebenswichtigen) nährstoffen versorgt.

1. rote flüssigkeit in den adern von menschen und tieren

- in der christlichen religion der abendmahlswein

2. saft von pflanzen und früchten



erster Gliederungsversuch

A flüssigkeit, die den organismus mit (lebenswichtigen) nährstoffen versorgt.

1. rote flüssigkeit in den adern von menschen und tieren

- in der christlichen religion der abendmahlswein

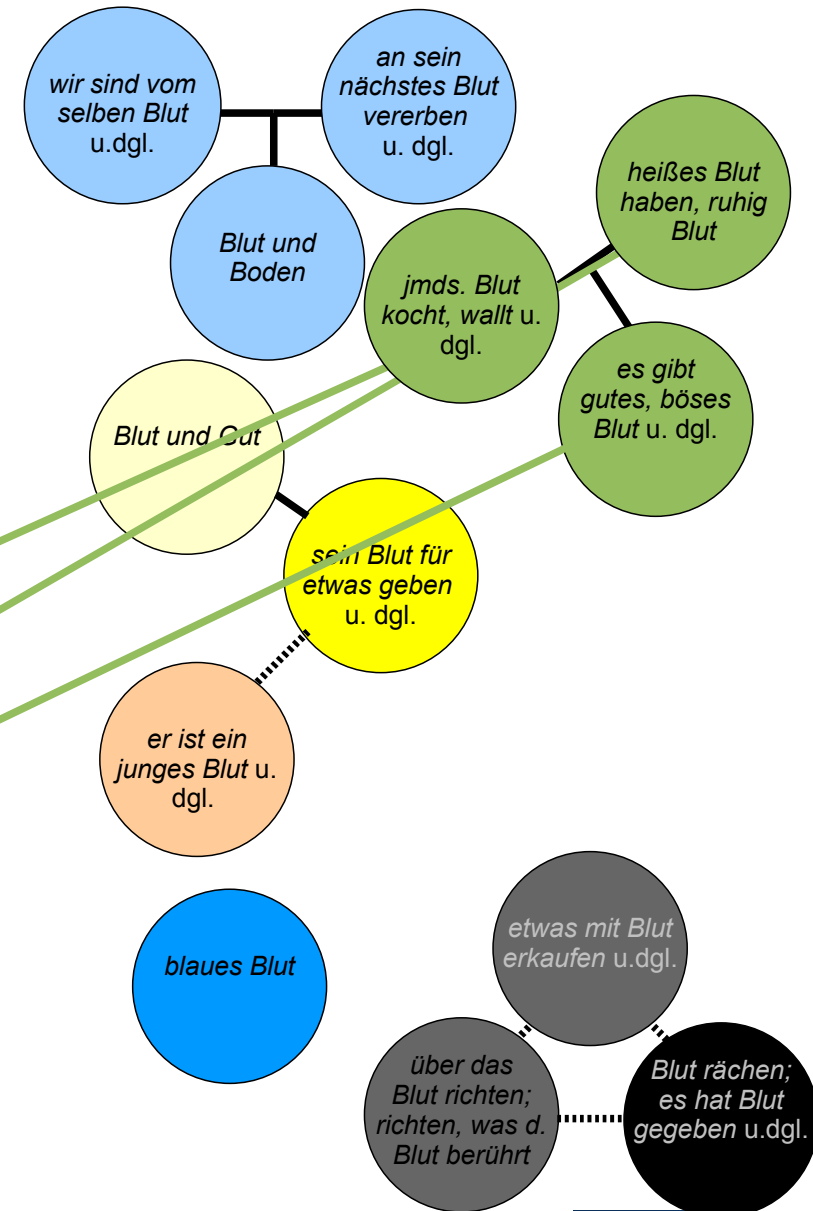
2. saft von pflanzen und früchten

B (blut als sitz der) gefühle, triebe.

1. *jmds. blut kocht, wallt* u.dgl. jmd. gerät, ist in erregung, aufregung

2. charakter, temperament

3. gefühlslage, stimmung (zwischen menschen); meist in der verbindung *gutes, böses blut*



erster Gliederungsversuch

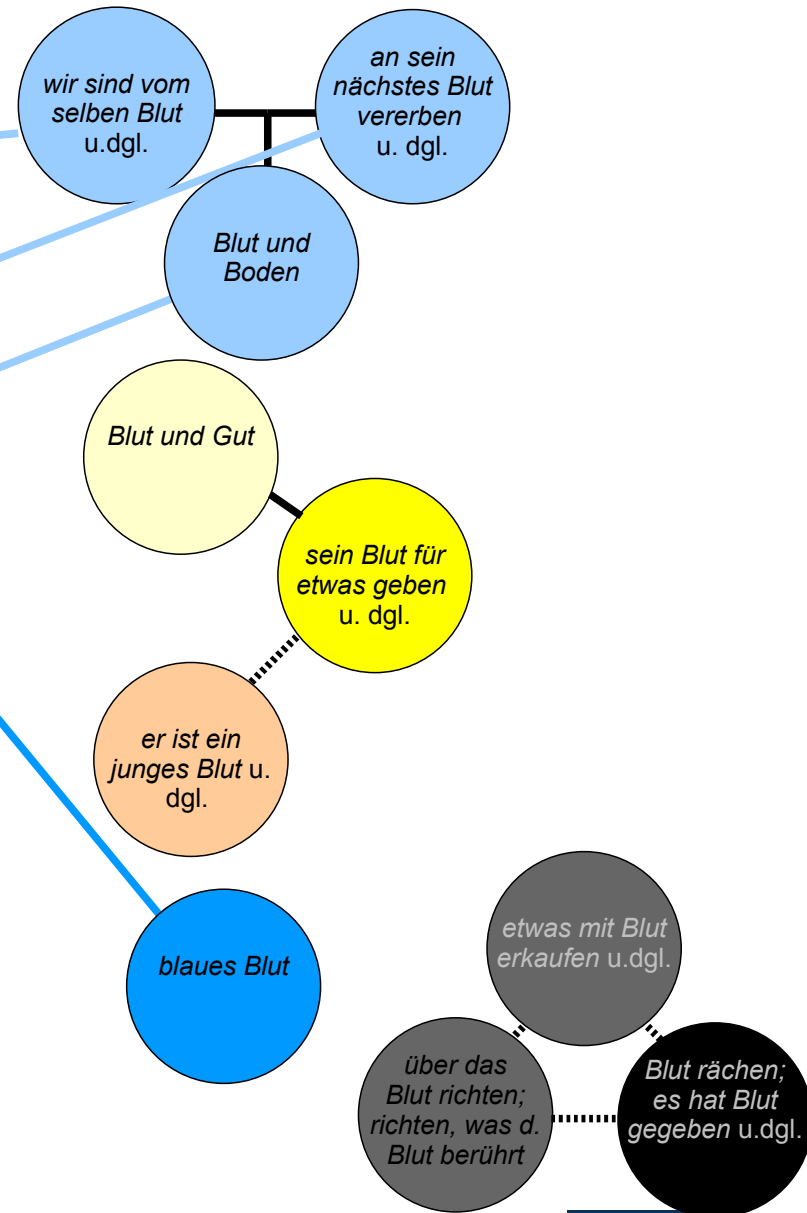
C (gemeinsame) abstammung.

1. verwandtschaft, sippe

- in der verbindung *blaues blut* adlige herkunft;
lehnbildung zu span. *sangre azul*

2. verwandter

3. in der verbindung *blut und boden* in der
nationalsozialist. ideologie politik von sippe
und landbesitz



erste Zuordnungsprobleme

C (gemeinsame) abstammung.

1. verwandtschaft, sippe

- in der verbindung *blaues blut* adlige herkunft;
lehnbildung zu span. *sangre azul*

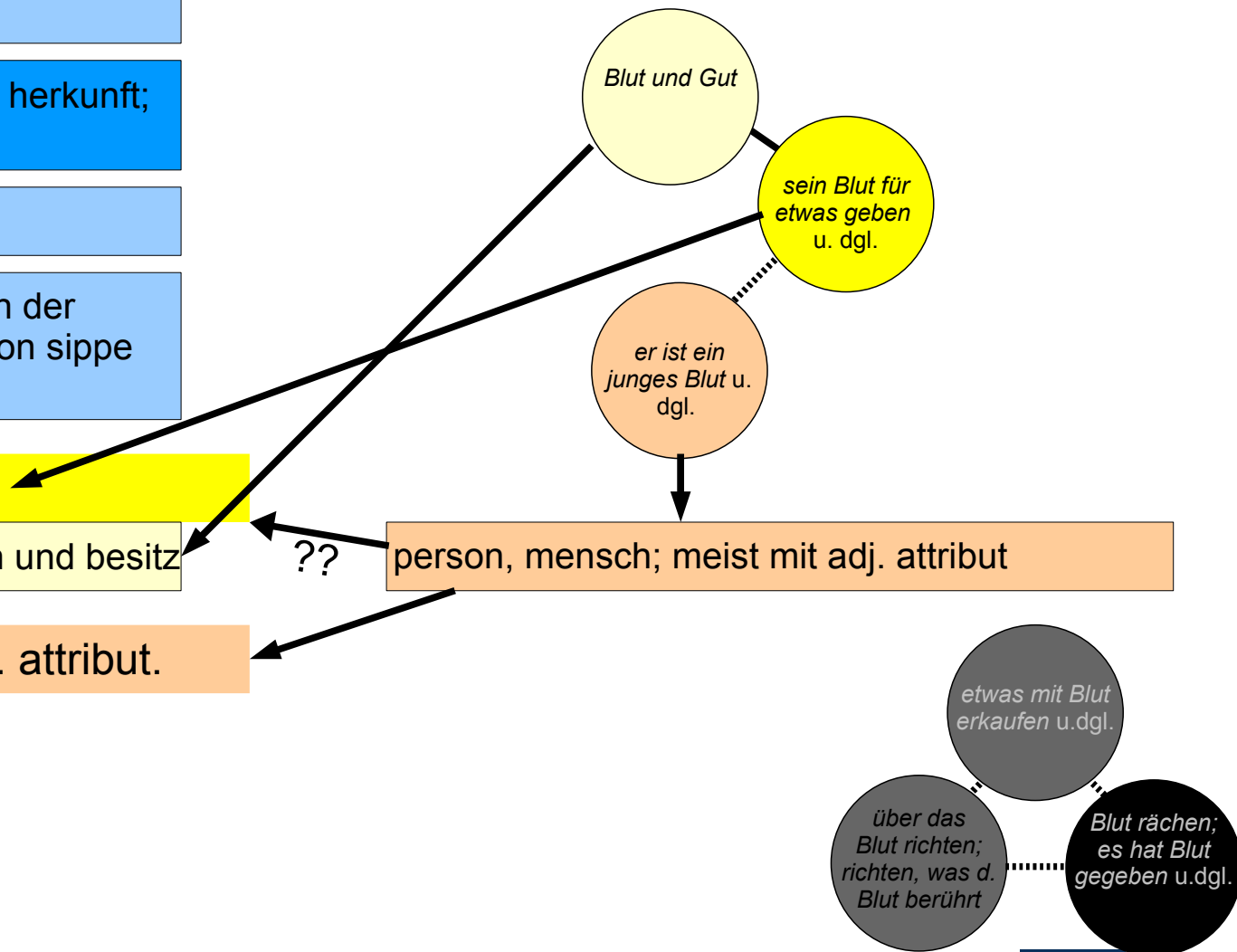
2. verwandter

3. in der verbindung *blut und boden* in der
nationalsozialist. ideologie politik von sippe
und landbesitz

D (menschen-) leben.

- in der verbindung *blut und gut* leben und besitz

E person, mensch; meist mit adj. attribut.



weitere Zuordnungsprobleme

C (gemeinsame) abstammung.

1. verwandtschaft, sippe

- in der verbindung *blaues blut* adlige herkunft;
lehnbildung zu span. *sangre azul*

2. verwandter

3. in der verbindung *blut und boden* in der
nationalsozialist. ideologie politik von sippe
und landbesitz

D (menschen-) leben.

- in der verbindung *blut und gut* leben und besitz

E person, mensch; meist mit adj. attribut.

F (gewaltsamer) Tod; blutiges Verbrechen an jmdm.

- blutgerichtsbarkeit; vorwiegend rechtssprachl.

~ etwas mit Leben erkaufen?

~ etwas mit (dem) Tod (anderer) erkaufen?

etwas mit Blut
erkaufen u.dgl.

über das
Blut richten;
richten, was d.
Blut berührt

Blut rächen;
es hat Blut
gegeben u.dgl.

~ über Leben (und Tod) richten?

~ über (Leben und) Tod richten; Todesurteile
verhängen

über Totschlag, blutiges Verbrechen richten?

mögliche Gliederung

A flüssigkeit, die den organismus mit (lebenswichtigen) nährstoffen versorgt.

1. rote flüssigkeit in den adern von menschen und tieren
 - in der christlichen religion der abendmahlswein
2. saft von pflanzen und früchten

B (blut als sitz der) gefühle, triebe.

1. *jmds. blut kocht, wallt* u.dgl. jmd. gerät, ist in erregung, aufregung
2. charakter, temperament
3. gefühlslage, stimmung (zwischen menschen); meist in der verbindung *gutes, böses blut*

C (gemeinsame) abstammung.

1. verwandtschaft, sippe
 - in der verbindung *blaues blut* adlige herkunft; lehnbildung zu span. *sangre azul*
2. verwandter
3. in der verbindung *blut und boden* in der nationalsozialist. ideologie politik von sippe und landbesitz

D (menschen-) leben.

- in der verbindung *blut und gut* leben und besitz

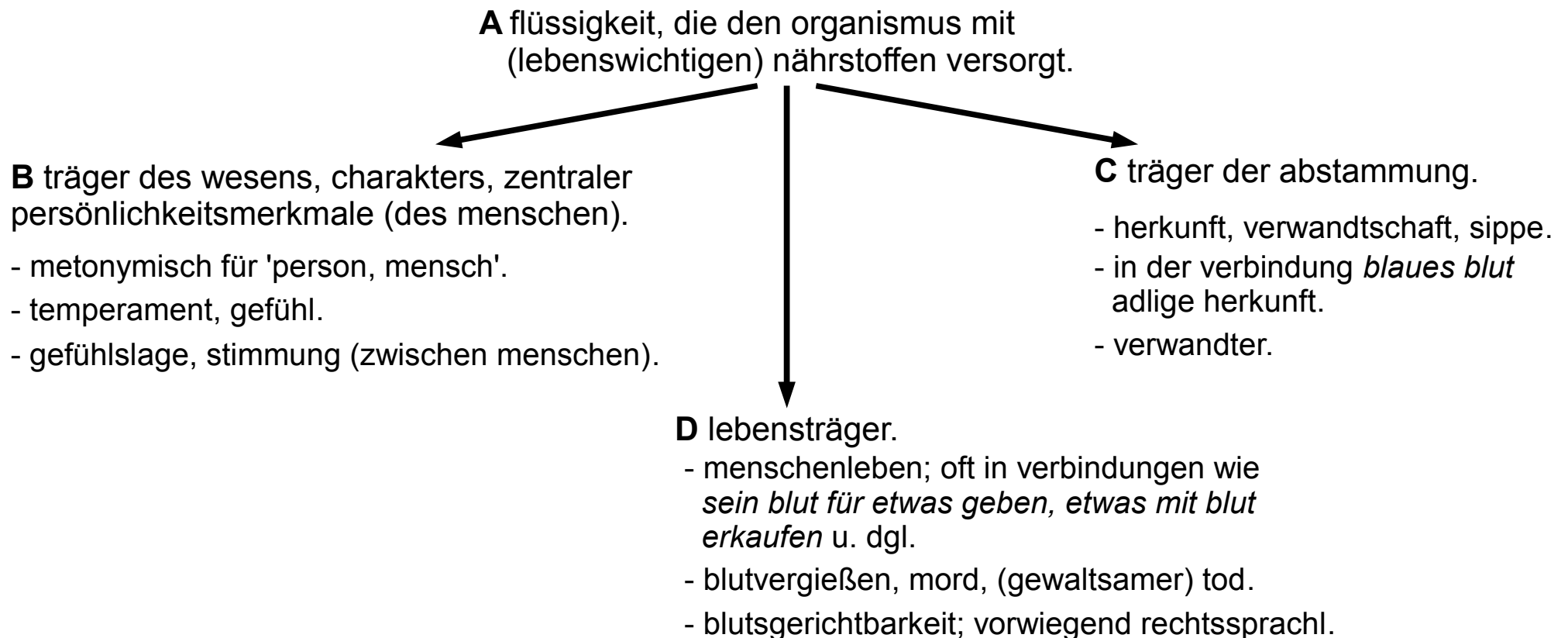
E person, mensch; meist mit adj. attribut.

F (gewaltsamer) Tod; blutiges Verbrechen an jmdm.

- blutgerichtsbarkeit; vorwiegend rechtssprachl.

Problematik dieses Gliederungsansatzes

Bedeutungen B bis F sind im Prinzip Übertragungen von A.
Diese wortgeschichtliche Tatsache wird durch die Gliederung nicht ersichtlich.



Alternative Gliederung

A flüssigkeit, die den organismus mit (lebenswichtigen) nährstoffen versorgt.

1. rote flüssigkeit in den adern von menschen und tieren.
- in der christlichen religion der abendmahlswein.
2. saft von pflanzen und früchten.

B in zahlreichen gebräuchen im anschluß an ältere vorstellungen vom blut als träger der lebenskraft, seele, individualität u. dgl.

1. träger des wesens, charakters, zentraler persönlichkeitsmerkmale (des menschen).
 - a) metonymisch für 'person, mensch'.
 - b) temperament, gefühl.
- gefühlslage, stimmung (zwischen menschen).

2. lebensträger.

- a) menschenleben; oft in verbindungen wie *sein blut für etwas geben, etwas mit blut erkaufen* u. dgl.
- b) blutvergießen, mord, (gewaltsamer) tod.
- blutsgerichtbarkeit; vorwiegend rechtssprachl.

3. träger der abstammung.

- a) herkunft, verwandtschaft, sippe.
- in der verbinding *blaues blut* adlige herkunft.
- b) verwandter.

C in festen verbindungen und paarformeln.

...

Problematik dieses Ansatzes

Möchte man eine Gliederung der Art 'konkrete Bedeutung' vs. 'übertragene Bedeutungen' vermeiden, ist eine solche Gliederung nicht möglich.

Um wort- und begriffsgeschichtliche Zusammenhänge zwischen den Bedeutungen dennoch darzustellen, muß dann ggf. im Artikelkopf oder den einzelnen Bedeutungsangaben auf Herkunft „von XY her“ verwiesen werden.

z.B.:

„[...] in bedeutung B bis F auf komplexe vorstellungen über eigenschaften und funktion des blutes (A) zurückgehend.“ o.ä.

Phraseologismen u.dgl.

Möglichkeiten der Einordnung

- zu einer Gliederungsmarke (vgl. Erster Gliederungsversuch *Blut und Gut, Blut und Boden*)
- in einen gesonderten Phraseologieteil (vgl. Alternativer Gliederungsansatz)

- *jmds. Blut kommt über jmdn., ist auf jmds. Kopf* u.dgl. (vgl. Matth. 27,25)
- *Blut (und Wasser) schwitzen* (vgl. Luk. 22,44)
- *Blut und Schweiß*
- *(aussehen wie) Milch und Blut*
- *bis aufs, ins, zum Blut* u.dgl.
- *Blut und Feuer, Brand* u.dgl.
- *Blut und Mut*
- *Blut und Eisen, Schwert* u.dgl.
- *das Blut gefriert, erstarrt, stockt jmdm. (in den Adern)* u.dgl.
- *Blut geleckt, gekostet haben* u.dgl.
- *jmdm. liegt etwas im Blut* u.dgl.
- *etwas geht jmdm. ins Blut, etwas sitzt jmdm. im Blut* u.dgl.
- *etwas geht jmdm. ins Blut über, jmd. nimmt etwas in sein Blut auf* u.dgl.
- *jmds. Blut kocht, wallt* u.dgl.

Phraseologieteil ggf. untergliedern nach Paarformeln und festen Verbindungen o.ä.

Fazit

Der wort- und begriffsgeschichtliche Zusammenhang zwischen den Bedeutungen großer Simplizia läßt sich – besonders bei Wörtern des Grundwortschatzes – oft nicht oder nur schlecht durch die Gliederung zum Ausdruck bringen.

Um die Zusammenhänge dennoch darzustellen, muß ggf. auf metasprachliche Mittel zurückgegriffen werden.

Eine Alternative kann eine Abweichung vom üblichen Gliederungskonzept sein (z.B. eine Gliederung 'konkrete' vs. 'übertragene Bedeutungen').